



## Ausbildungszugang für junge Flüchtlinge:

Modellprojekt zur modularisierten  
Ausbildung unbegleiteter junger  
Flüchtlinge bei der JBH Düsseldorf

Anika Seier Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH

Jugendberufshilfe Düsseldorf  
**JBH**  
Chance für eine Zukunft

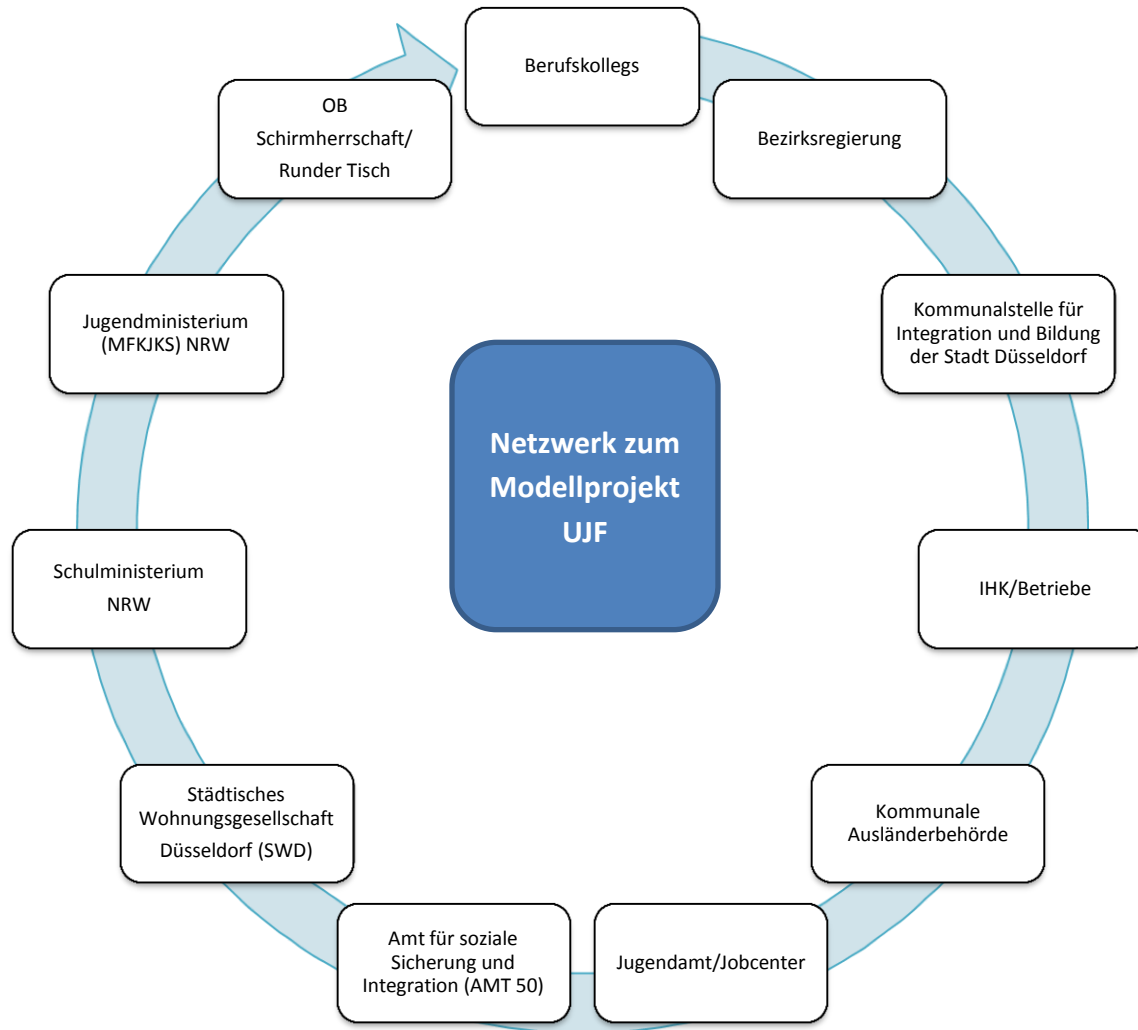
# Modellprojekt zur modularisierten Ausbildung unbegleiteter junger Flüchtlinge

1. Entstehung und Zielgruppe
2. Kooperationspartner
3. Zieldimensionen: Berufliche und soziale Integration
4. Personal / Finanzierung
5. Lernendes Modell: Optimierung & Perspektive

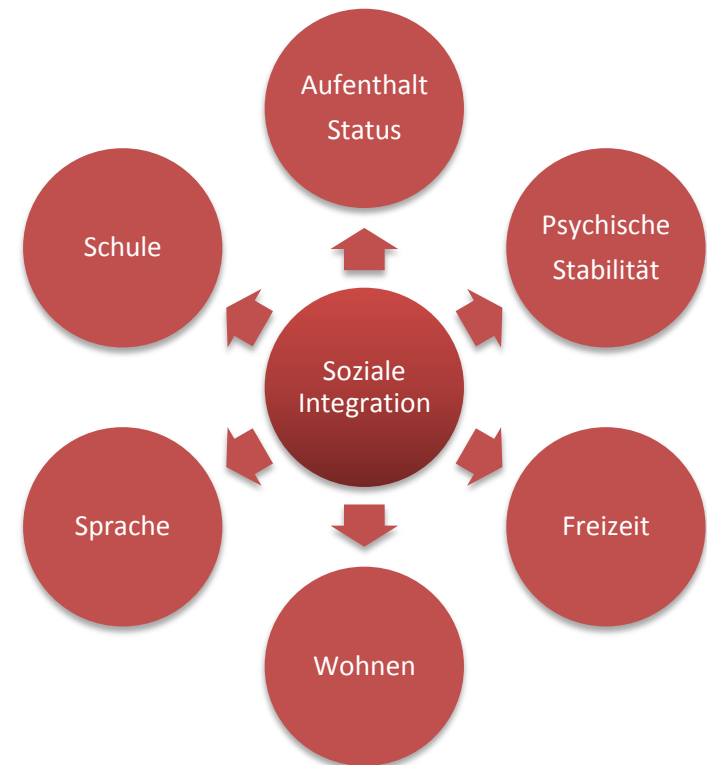
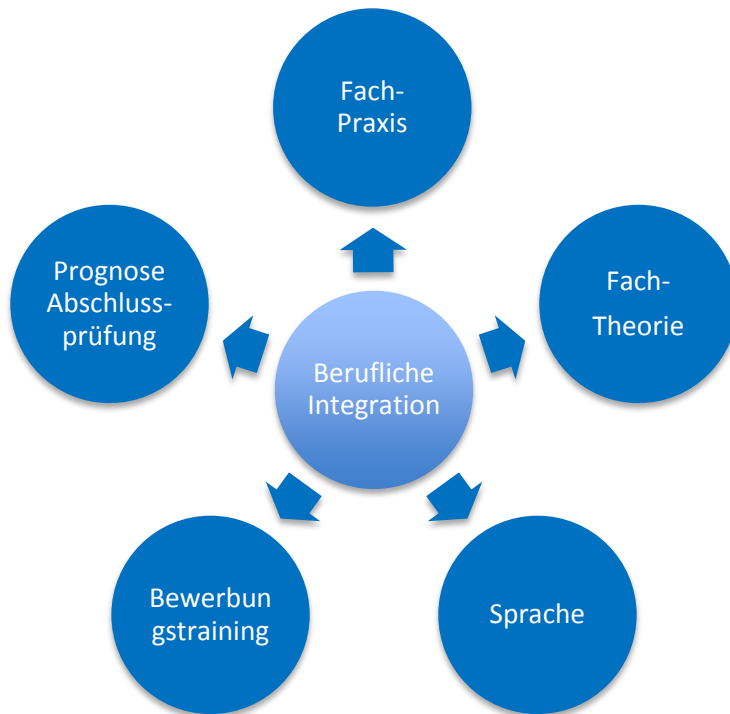
# Entstehung und Zielgruppe



# Kooperationspartner



# Berufliche und Soziale Integration



# Personal/Finanzierung

## Drei Personalstellen

- 1 Lehrkraft Deutsch als Zweitsprache (Sprach- und Förderunterricht, eingesetzt an beiden Berufskollegs und an beiden Ausbildungsstandorten)
  - 0,5 Ausbilder Metall (JBH)
  - 0,5 Ausbilder Gastronomie (JBH)
  - 1 Sozialpädagogin (Soziale Integration, Projektkoordination, Netzwerkarbeit)
- ⇒ Betreuungsschlüssel 1:10 bzw. 1:5

## Projektfinanzierung

- ca. 54% Land Nordrhein-Westfalen
  - ca. 44,5% Stadt Düsseldorf (1 BuT-Stelle)
  - ca. 1,5% Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH
  - Kosten: 470.000 € über 2 Jahre
- ⇒ 70.000 € pro Personalstelle pro Jahr => ca. 89% Personalkosten
- ⇒ **Ausbildung kann für 10-12 junge unbegleitete Flüchtlinge finanziert werden**  
(Enthalten: pädagogisches Entgelt von 40 €/Woche, Fahrkarte für öffentlichen Personennahverkehr, Arbeitskleidung und Lernmittel)

# Optimierung und Perspektive

## Optimierung

- Frühere Akquisephase (April 2015)
- Auswahl der TN (April bzw. so früh wie möglich)
  - Infoveranstaltung
  - Eignungsfeststellung + Auswertungsgespräch (Lesen, Schreiben, Rechnen)
  - Vorpraktikum (Metall, Gastro, ggf. Pflege)
- Betriebspraktika fester Bestandteil
- Deutschintensivkurse in den Schulferien
- Lehrerfortbildung zur Sprachsensibilisierung
- Kontinuierlicher Austausch auf operativer Ebene (jour fix pro Quartal)

## Perspektive

⇒Jugendministerium (MfKjks) und Stadt Düsseldorf haben bereits signalisiert, dass Interesse besteht einen weiteren Durchlauf des Modellprojektes zu finanzieren

⇒Anvisiert wird eine Erweiterung des Projektes um den Ausbildungsbereich Pflege/Erziehung, das Arbeitsministerium (Mais) hat Interesse signalisiert die Erweiterung des Modellprojektes Finanziell zu unterstützen

⇒Projektantrag ESF- Integrationsrichtlinie Bund (IvAF): Hometown Düsseldorf – job integration (48 Plätze/4 Berufsfelder)

**VIELEN DANK  
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**